

Eloro Resources: Abschluss der metallurgischen Bohrungen und Fortschritt des Definitionsbohrprogramms

02.11.2023 | [IRW-Press](#)

Eloro Resources gibt den Abschluss der metallurgischen Bohrungen bekannt und aktualisiert den Fortschritt des Definitionsbohrprogramms zur Erweiterung der höhergradigen Mineralressourcen für die PEA auf dem Iska Iska Projekt, Potosi Department, Südwest Bolivien

- Drei metallurgische Bohrungen der Größe PQ wurden abgeschlossen, zwei im höhergradigen Polymetallbereich (Ag-Zn-Pb) und eine im höhergradigen Zinnbereich (Sn-Ag-Pb), wobei der Kern an Wardell Armstrong International (WAI) in Cornwall geliefert wurde.
- Die metallurgischen Testarbeiten des Typs Polymetallic Domain werden sich auf die vorherrschende Sulfid-Domäne konzentrieren, während bestätigende Testarbeiten auf der weniger vorherrschenden Oxid-Domäne geplant sind, wobei möglicherweise "sulfidierende" Flotationsbedingungen verwendet werden.
- Die metallurgischen Testarbeiten des Zinnbereichstyps werden sich nur auf den vorherrschenden Oberflächenoxidbereich konzentrieren, um ein Blei-Silber-Konzentrat mit Hilfe desselben Flussdiagramms zu produzieren, das für den oben erwähnten polymetallischen Bereichstyp entwickelt wurde. Die Zinggewinnung wird nicht Teil der formellen PEA sein, aber ihre Gewinnung wird für zukünftige Referenzen und Anwendungen verfolgt werden.
- Der Kern wird von WAI in -60mm+25mm, -25mm+9,5mm und -9,5mm+0,85mm zerkleinert und klassifiziert. Die +9,5mm Produkte werden zu TOMRA in Deutschland für Kaskaden-"XRT-Erzsartierungstests" verschifft, während die -9,5mm+0,85 mm mit schweren Flüssigkeiten getestet werden, um die Eignung des Erzes für die Dense Media Separation (DMS") weiter zu ermitteln. Weitere metallurgische PEA-Tests werden mit dem -0,85 mm-Material und den vorkonzentrierten Produkten aus den vorgenannten Testarbeiten durchgeführt.
- Das laufende Definitionsbohrprogramm wird sich auf die Erweiterung der höhergradigen Mineralressource Polymetallic Domain konzentrieren, die, wie bereits berichtet, eine abgeleitete Mineralressource von 132 Millionen Tonnen mit 24,3 g Ag/t, 1,11 % Zn und 0,50 % Pb bei einem NSR-Cutoff-Gehalt von 25 US\$/t für einen Netto-NSR-Wert von 34,40 US\$ basierend auf einem Cutoff-Gehalt von 9,20 US\$/t enthält.
- Diese höhergradige Ressource ist in der viel größeren abgeleiteten Mineralressource des Polymetall-Domänentyps (Ag-Zn-Pb) von 541 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 13,6 g Ag/t, 0,69 % Zn und 0,28 % Pb mit einem NSR-Wert von 20,32 US\$/t bei einem NSR-Cut-off von 9,20 US\$/t enthalten. Es ist vorgesehen, dass diese Ressource im Tagebau abgebaut wird, um die Betriebskosten zu minimieren, wobei das Material aus der laufenden Mine anschließend vorkonzentriert wird, um eine Verwässerung des Abfalls zu vermeiden.
- Der polymetallische Zinn-Domänentyp (Sn-Pb-Ag), der eine abgeleitete Mineralressource von 110 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,12 % Sn, 0,14 % Pb und 14,2 g Ag/t mit einem NSR-Wert von 12,22 US\$/t bei einem NSR-Cut-off von 6,00 US\$/t aufweist, ist nur in sehr geringem Umfang behohrt und stellt ein wichtiges Explorationsziel für die Zukunft dar.

Toronto, 1. November 2023 - [Eloro Resources Ltd.](#) (TSX: ELO; OTCQX: ELRRF; FSE: P2QM) ("Eloro" oder das "Unternehmen") freut sich bekannt zu geben, dass es ein metallurgisches Bohrprogramm abgeschlossen und ein Definitionsbohrprogramm auf dem Silber-Zinn-Polymetallprojekt Iska Iska im Department Potosi im Südwesten Boliviens begonnen hat.

Drei metallurgische Bohrlöcher mit einer Gesamtlänge von 940 m wurden abgeschlossen, zwei davon im höhergradigen polymetallischen (Ag-Zn-Pb) Domänentyp und ein drittes Loch im höhergradigen polymetallischen Zinntyp (Sn-Ag-Pb). Diese metallurgischen Bohrungen sind mit früheren Bohrungen verbunden, die repräsentative Werte für die verschiedenen Domänen enthalten, wie in Tabelle 1 beschrieben. Die Kerngröße ist PQ und hat einen Durchmesser von 85 mm (3,35 Zoll). Der für die Tests ausgewählte Bohrkern aus diesen Löchern, der sich auf insgesamt 10.001 Tonnen aus 657,9 m Kernlänge beläuft, wurde zur Zerkleinerung an Wardell Armstrong International (WAI) in Cornwall versandt; das

zerkleinerte Produkt mit einem Durchmesser von 9,5 mm wird anschließend an die TOMRA GmbH in Wedel (Deutschland) für Kaskadentests zur Erzsartierung geschickt.

Bei den -9,5 mm + 0,85 mm wird eine Schwerflüssigkeitsanalyse für zwei separate Größenfraktionen (-9,5 mm + 5 mm und -5 mm + 0,85 mm) durchgeführt, um die Eignung der feineren Größenfraktionen für die Dense Media Separation (DMS) zu ermitteln. Das nicht vorkonzentrierte -0,85-mm-Material und die vorkonzentrierten Produkte werden die Grundlage für weitere metallurgische Testarbeiten auf der Ebene der vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung (PEA) bei WAI bilden. Diese Arbeiten werden auf früheren metallurgischen Testarbeiten aufbauen, die im technischen Bericht gemäß NI 43-101 des Unternehmens, der auf Sedar+ veröffentlicht wurde, zusammengefasst sind (siehe Eoro-Pressmitteilung vom 17. Oktober 2023). Diese metallurgischen Bohrlöcher werden auch einen Massentest des Mineralisierungsgehalts im Verhältnis zum Gehalt der Zwillingbohrlöcher ermöglichen.

Das 5.000 m umfassende Definitions-Diamantbohrprogramm wird sich auf die Erweiterung der höhergradigen abgeleiteten Mineralressource Polymetallic Domain Type konzentrieren, die, wie bereits berichtet, eine abgeleitete Mineralressource von 132 Millionen Tonnen mit 1,11 % Zn, 0,50 % Pb und 24,3 g Ag/t bei einem NSR-Cutoff von 25 USD/t enthält. Der Netto-NSR-Wert dieser höhergradigen Ressource beträgt 34,40 USD/t, was dem 3,75-fachen der geschätzten Betriebskosten von 9,20 USD/t entspricht.

Tom Larsen, CEO von Eoro, kommentierte: "Dieses neue Bohrprogramm wird ein wichtiger Teil unserer PEA sein, die Ende September mit einem Besuch des PEA-Teams vor Ort begonnen hat. Die Kaskaden-"Erzsartierungs"-Tests bei TOMRA werden eine gründlichere Untersuchung der Anwendbarkeit der Santa-Barbara-Mineralisierung für die "XRT-Erzsartierung" darstellen und zusätzliche vorkonzentrierte Produkte für weitere metallurgische Tests zur Optimierung der Ausbeuten liefern. Definitionsbohrungen sind im Gange, um die oberflächennahe, hochgradige Mineralressource zu erweitern, die das Potenzial hat, eine frühe Amortisation in der PEA zu liefern."

Mike Hallewell, Senior Strategic Metallurgist und Manager der PEA-Studie von Iska Iska, kommentierte: "Diese größere Schüttgutprobe ermöglicht die Durchführung der Cascade-XRT-Erzsartierungstests, die "XRT Ore Sorter"-Daten liefern, die für die Berichterstattung auf PEA-Ebene geeignet sind, und gleichzeitig mehr Proben für die Schwerflüssigkeitsanalyse und die nachgelagerte Blei-/Silber- und Zink-Differenzialflotation liefern. Außerdem werden die Arbeiten zur Verbesserung der Zinnengewinnung für zukünftige Zwecke abgeschlossen, da die Zinn-Domäne ein wichtiges, sehr wenig erforschtes Explorationsziel bei Iska Iska ist."

Metallurgische Bohrlöcher

Die Standorte der drei abgeschlossenen metallurgischen Testbohrungen sind in Abbildung 1, einer Übersichtskarte, und Tabelle 1 dargestellt. Die ausgewählten Bohrlochstandorte basieren auf Empfehlungen von Micon International Limited (Micon). Der Durchschnittsgehalt der Zwillingbohrungen ist in Tabelle 1 angegeben; Tabelle 2 enthält die Koordinaten dieser Bohrungen.

Tabelle 1: Durchschnittliche Gehalte der Abschnitte in den metallurgischen Bohrlöchern und geschätzter Probenumfang der metallurgischen Kernproben von PQ. Die Ag-Äquivalentgehalte werden anhand der durchschnittlichen Metallpreise der letzten drei Jahre und der metallurgischen Gewinnung berechnet.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72492/pta_Eoro_021123_DEPRcom.001.png

Tabelle 2: Bohrlochkoordinaten für metallurgische Bohrungen, Iska Iska

KOORDINATEN DES METALLURGISCHEN BOHRLOCHS

Polymetallischer (Zn-Pb-Ag) Bereich

Bohrung Nr.	Halsband	Ostung	Halsband Nordende	Aufzug.	Azimut
MET-DSB-30	203499.6		7654100.5	4044.2	180°
MET-DSBU-10	203499.5		7654100.0	4044.3	40°
Zinn (Sn-Ag-Pb) Bereich					
MET-DSB-32	205887.6		7654859.3	4089.9	180°

Abbildung 1: Lageplan der metallurgischen Bohrlöcher

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72492/pta_Eoro_021123_DEPRcom.002.jpeg

Abbildung 2: Querschnitt A-A' mit den metallurgischen Bohrungen, die in den polymetallischen (Zn-Pb-Ag) und zinnhaltigen (Sn-Ag-Pb) Domänentypen abgeschlossen wurden (Blickrichtung NW).

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72492/pta_Eloro_021123_DEPRcom.003.jpeg

Hinweis: Weitere Informationen finden Sie in der Eloro-Pressemitteilung vom 17. Oktober 2023.

DEFINITION BOHRPROGRAMM

Das Definitionsbohrprogramm wurde entwickelt, um große Lücken im Blockmodell zu schließen und die hochgradige Zone sowohl entlang als auch quer zum Streichen zu erweitern. Wie von Micon, den Autoren des technischen Berichts gemäß NI 43-101, der die erste Mineralressourcenschätzung ("MRE") enthält (siehe Eloro-Pressemitteilung vom 17. Oktober 2023), angemerkt, sind die hochgradigsten Gebiete auch die am besten gebohrten. Da die Bohrdichte in der Lagerstätte verbessert wird, ist zu erwarten, dass der Gehalt aufgrund der besseren Probenichte steigen wird.

Tabelle 3 enthält die Koordinaten der abgeschlossenen, laufenden und geplanten Definitionsbohrungen. Abbildung 3 zeigt die Standorte der Definitionsbohrlöcher. Die Untersuchungsergebnisse der abgeschlossenen Bohrungen stehen noch aus. Die Ergebnisse werden veröffentlicht, sobald sie verfügbar sind.

Tabelle 3: Bohrlochkoordinaten für Definitionsbohrungen Higher-Grade Zone, Santa Barbara

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72492/pta_Eloro_021123_DEPRcom.004.png

Abbildung 3: Lageplan der Definitionsbohrungen, Santa Barbara, Iska Iska

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72492/pta_Eloro_021123_DEPRcom.005.jpeg

Qualifizierte Person

Der erste MRE für Iska Iska, der im technischen Bericht gemäß NI 43-101 (siehe Eloro-Pressemitteilung vom 17. Oktober 2023) beschrieben ist, wurde von Micon International Limited erstellt. Die unabhängigen QPs für den technischen Bericht sind Charley Murahwi, P.Geo., FAusIMM, Richard Gowans, P.Eng., Ing. Alan J. San Martin, MAusIMM (CP) und Abdul Aziz, Drame, P.Eng., die allesamt unabhängige QPs gemäß NI 43-101 sind. Herr Murahwi führte im Januar 2020 und November 2022 Ortsbesichtigungen durch. Ein technischer Bericht gemäß NI 43-101 wird innerhalb von 45 Tagen nach Freigabe des MRE eingereicht werden.

Die Bohrlöcher für die metallurgischen Proben wurden von Micon in Absprache mit Mike Hallewell, B.Sc., F.S.A.I.M.M., F.I.M.M., C.Eng., Senior Strategic Metallurgist bei Eloro, einer qualifizierten Person gemäß NI 43-101, ausgewählt. Die Kernproben wurden an Wardell Armstrong International (WAI), einem international akkreditierten metallurgischen Labor, für metallurgische Tests versandt; alle Arbeiten werden von Herrn Hallewell überwacht, der eine qualifizierte Person gemäß NI 43-101 ist.

Dr. Bill Pearson, P.Geo., Vice President Exploration, Eloro und QP gemäß NI 43-101, hat den technischen Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt. Dr. Pearson, der über mehr als 48 Jahre Erfahrung in der weltweiten Bergbauexploration, -erschließung und -produktion verfügt, einschließlich umfangreicher Arbeiten in Südamerika, leitet das gesamte technische Programm und arbeitet eng mit Dr. Osvaldo Arce zusammen, P.Geo. und General Manager der bolivianischen Tochtergesellschaft von Eloro, Minera Tupiza S.R.L., eine qualifizierte Person im Sinne von NI 43-101, der alle Feldarbeiten bei Iska Iska beaufsichtigt hat.

Eloro beauftragte sowohl ALS als auch AHK mit der Analyse der Bohrkernproben, beides große, international akkreditierte Labors. Die an ALS gesendeten Bohrproben wurden sowohl in der Aufbereitungsanlage von ALS Bolivia Ltda in Oruro, Bolivien, als auch in der von AHK betriebenen Aufbereitungsanlage in Tupiza aufbereitet und zur Analyse an das Hauptlabor von ALS Global in Lima gesendet. Eloro wendet ein dem Industriestandard entsprechendes QA/QC-Programm an, bei dem Standards, Leerproben und Duplikate in jede analysierte Probencharge eingefügt und ausgewählte Kontrollproben an ein separates akkreditiertes Labor geschickt werden.

Die an die AHK-Labors gesendeten Bohrkernproben wurden in einer von AHK in Tupiza eingerichteten und verwalteten Aufbereitungsanlage aufbereitet und die Pulps an das AHK-Labor in Lima, Peru, geschickt. Die Au- und Sn-Analyse dieser Proben wird von ALS Bolivia Ltda in Lima durchgeführt. Kontrollproben zwischen ALS und AHK werden regelmäßig als QA/QC-Kontrolle durchgeführt. Bei AHK werden die gleichen

Analyseprotokolle wie bei ALS und die gleichen QA/QC-Protokolle verwendet.

Über Iska Iska

Das Silber-Zinn-Polymetallprojekt Iska Iska ist ein straßenzugelassenes, lizenzgebührenfreies Grundstück, das vollständig vom Titelinhaber, Empresa Minera Villegas S.R.L., kontrolliert wird und 48 km nördlich der Stadt Tupiza in der Provinz Sud Chichas im Departement Potosi im Süden Boliviens liegt. Eoro hat die Option, eine 100%ige Beteiligung an Iska Iska zu erwerben.

Iska Iska ist ein bedeutender polymetallischer Silber-Zinn-Porphyr-Epithermalkomplex, der mit einer möglicherweise eingestürzten/aufgewühlten Caldera aus dem Miozän in Verbindung steht, die auf Gesteinen aus dem Ordovizium mit großen Brekzienröhren, Dazitdomen und hydrothermalen Brekzien liegt. Die Caldera ist 1,6 km mal 1,8 km groß und hat eine vertikale Ausdehnung von mindestens 1 km. Das Alter der Mineralisierung ist ähnlich wie bei Cerro Rico de Potosí und anderen großen Lagerstätten wie San Vicente, Chorolque, Tasna und Tatasi, die sich im selben geologischen Trend befinden.

Eoro begann am 13. September 2020 mit unterirdischen Diamantbohrungen in den unterirdischen Anlagen von Huayra Kasa bei Iska Iska. Am 18. November 2020 meldete Eoro die Entdeckung einer bedeutenden Brekzienröhre mit einer ausgedehnten Silber-Polymetall-Mineralisierung unmittelbar östlich des Untertagebaus von Huayra Kasa sowie einer hochgradigen Gold-Wismut-Zone im Untertagebau. Am 24. November 2020 meldete Eoro die Entdeckung des SBBP etwa 150 m südwestlich der Untertagebetriebe von Huayra Kasa.

Am 26. Januar 2021 meldete Eoro bedeutende Ergebnisse der ersten Bohrungen auf dem SBBP, einschließlich des Entdeckungslochs von 0,0 m bis 257,5 m. Nachfolgende Bohrungen bestätigten signifikante Werte der polymetallischen Ag-Sn-Mineralisierung im SBBP und dem angrenzenden CBP. Eine beträchtliche mineralisierte Hülle, die entlang des Streichens und neigungsabwärts offen ist, erstreckt sich um beide Hauptbrekzienröhren. Kontinuierliche Kanalproben des Stollens Santa Barbara östlich von SBBP ergaben 164,96 g Ag/t, 0,46 % Sn, 3,46 % Pb und 0,14 % Cu auf 166 m, einschließlich 446 g Ag/t, 9,03 % Pb und 1,16 % Sn auf 56,19 m. Das westliche Ende des Stollens kreuzt das Ende des SBBP.

Seit dem ersten Entdeckungsbohrloch DHK-15, das 29,53g Ag/t, 0,078g Au/t, 1,45%Zn, 0,59%Pb, 0,080%Cu und 0,056%Sn auf 257,5 m ergab, hat Eoro eine Reihe bedeutender Bohrergebnisse im SBBP und der umgebenden mineralisierten Hülle veröffentlicht, die zusammen mit geophysikalischen Daten eine umfangreiche Zielzone definiert haben. Am 17. Oktober 2023 reichte Eoro den technischen Bericht gemäß NI 43-101 ein, der die erste abgeleitete MRE für Iska Iska beschreibt, die von Micon erstellt wurde. Die MRE wurde in zwei Bereichen gemeldet, dem polymetallischen (Ag-Zn-Pb) Bereich, der sich hauptsächlich im Osten und Süden der Lagerstätte Santa Barbara befindet, und dem Zinn (Sn-Ag-Pb) Bereich, der sich hauptsächlich im Westen und Norden befindet. Der polymetallische Bereich enthält schätzungsweise 560 Mio. Tonnen mit 13,8 g Ag/t, 0,73 % Zn und 0,28 % Pb bei einem NSR-Cutoff von 9,20 US\$ für einen potenziellen Tagebau und einem NSR-Cutoff von 34,40 US\$ für einen potenziellen Untertagebau. Der Großteil der Mineralressource befindet sich in der einschränkenden Grube, die ein Abraumverhältnis von 1:1 aufweist.

Die polymetallische Domäne enthält eine höhergradige Mineralressource bei einem NSR-Cutoff von 25 USD/t von 132 Millionen Tonnen mit 1,11 % Zn, 0,50 % Pb und 24,3 g Ag/t, die einen Netto-NSR-Wert von 34,40 USD/t aufweist, was 3,75 der geschätzten Betriebskosten von 9,20 USD/t entspricht. Die Zinn-Domäne, die an die polymetallische Domäne angrenzt und sich nicht überschneidet, enthält schätzungsweise eine Mineralressource von 110 Mio. t mit 0,12 % Zn, 14,2 g Ag/t und 0,14 % Pb, ist jedoch nur in sehr geringem Umfang bebohrt.

Das Unternehmen führt derzeit ein 5.000 m langes Definitionsbohrprogramm durch, um die hochgradige Mineralressource in der polymetallischen Domäne zu erweitern, und hat mit einer vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung (PEA) unter der Leitung von Lycopodium begonnen.

Über Eoro Resources Ltd.

[Eoro Resources Ltd.](#) ist ein Explorations- und Minenerschließungsunternehmen mit einem Portfolio von Gold- und Basismetallgrundstücken in Bolivien, Peru und Quebec. Eoro hat eine Option auf den Erwerb einer 100%-Beteiligung am äußerst viel versprechenden Grundstück Iska Iska, das als polymetallischer Epithermal-Porphyr-Komplex klassifiziert werden kann, einem bedeutenden Mineralvorkommenstyp im Departement Potosi im Süden Boliviens. Ein aktueller technischer Bericht gemäß NI 43-101 über Iska Iska, der von Micon International Limited erstellt wurde, ist auf der Website von Eoro und in den Unterlagen auf SEDAR verfügbar. Iska Iska ist ein straßenzugelassenes, lizenzgebührenfreies Grundstück. Eoro besitzt

auch eine 82%ige Beteiligung am Gold-/Silberprojekt La Victoria, das sich im nördlich-zentralen Mineralgürtel von Peru befindet, etwa 50 km südlich der Goldmine Lagunas Norte und der Goldmine La Arena von Pan American Silver.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Thomas G. Larsen, Chairman und CEO
oder Jorge Estepa, Vice-President
1 (416) 868-9168

Die Informationen in dieser Pressemitteilung können zukunftsgerichtete Informationen enthalten. Aussagen, die zukunftsgerichtete Informationen enthalten, drücken zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung die Pläne, Schätzungen, Prognosen, Projektionen, Erwartungen oder Überzeugungen des Unternehmens in Bezug auf zukünftige Ereignisse oder Ergebnisse aus und werden auf der Grundlage der dem Unternehmen derzeit zur Verfügung stehenden Informationen als angemessen erachtet. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als richtig erweisen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen. Die Leser sollten sich nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Informationen verlassen. Weder die TSX noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/87812--Eloro-Resources--Abschluss-der-metallurgischen-Bohrungen-und-Fortschritt-des-Definitionsbohrprogramms.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).